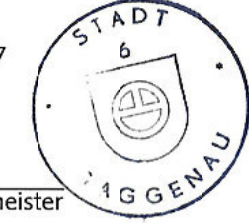


Verfahrensübersicht und Ausfertigung:

Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 13 BauGB) Ortsübliche Bekanntmachung	am: 09.05.2016 am: 12.05.2016
Auslegungsbeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB) Ortsübliche Bekanntmachung	am: 07.11.2016 am: 10.11.2016
Öffentliche Auslegung	vom: 18.11.2016 bis: 19.12.2016
Benachrichtigung der Behörden von Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 2 BauGB)	am: 08.11.2016 vom: 09.11.2016 bis: 19.12.2016
Satzungs- und Abwägungsbeschluss (§ 10 Abs. 1 BauGB)	am: 20.02.2017


Ausfertigung:
Gaggenu, 06.03.2017





C. Florus, Oberbürgermeister

In Kraft treten des Bebauungsplanes durch ortsübliche Bekanntmachung (§ 10 Abs. 3 BauGB)

am: 09. März 2017

Planfertigung: 
Recht und Planen, Abteilung Stadtplanung
M. Pfeiffer, Bürgermeister

Verfahrensabwicklung: 
Recht und Planen, Bauverwaltungsabteilung

LEGENDE:

--- Abgrenzung des Geltungsbereiches

GAGGENAU

.....FERTIGUNG 4

STADTTEIL HÖRDEN

BAUGEBIET : "LANDSTRASSE UND NÖRDLICHE KANALSTRASSE - STEUERUNG DER NUTZUNG"
Im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

ABGRENZUNGSPLAN

RECHT UND PLANEN
ABT. STADTPLANUNG

08.02.2017

STADTPLANER : J. BAUER
ZEICHNERIN : N. BORDASCH-KRAFT

M. 1:1000

GEÄNDERT:

PLAN NR. 6.20.0



STADT GAGGENAU

Recht und Planen, Abt. Stadtplanung

II 610/Bau

Schriftliche Festsetzungen

zum Bebauungsplan

" Landstraße und nördliche Kanalstraße – Steuerung der Nutzung "

im Stadtteil Hörden der Großen Kreisstadt Gaggenau

(Stand: 8. Februar 2017)

Ausschluss von Vergnügungsstätten

(§ 9 Abs. 2a BauGB i.V.m. § 1 Abs. 9 BauNVO)

Im gesamten räumlichen Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes sind Vergnügungsstätten unzulässig. Die Unzulässigkeit erstreckt sich auch auf die nach BauGB bzw. BauNVO ausnahmsweise zulässigen Vergnügungsstätten.

Gaggenau, 06. März 2017


Christof Florus,
Oberbürgermeister

